

Weiterbildungsangebot 2023 - 2024

Steuern / Gebühren



www.kbw.de



© Kommunales Bildungswerk e. V.
Berliner Allee 125
13088 Berlin

Tel.: 030.293350-0
Fax: 030.293350-39
E-Mail: info@kbw.de
Web: www.kbw.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

Redaktionsleitung:

Katja Knorscheidt, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinsitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Kooperationspartner des Bundesverbandes der Berufsbetreuer/innen e.V., der Steinbeis-Hochschule Berlin (AOEV) und des Roncalli-Hauses Magdeburg.

Berlin, im April 2023

Sehr geehrte Fortbildungsinteressente,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.


Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den nachfolgenden Seiten haben wir aktuelle Seminare zum Fachbereich „**Steuern/ Gebühren**“ für Sie gebündelt dargestellt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an feedback@kbw.de! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Katja Knorscheidt
Geschäftsführerin

Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Ort sowie die Anreise teilen wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort betreut.

Seminarzeiten

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie unsere regelmäßigen Seminarzeiten entnehmen, von denen sich in Einzelfällen Abweichungen ergeben können. Der jeweilige konkrete zeitliche Ablauf ist unserer Einladung zu entnehmen, die wir Ihnen vor Beginn Ihrer Veranstaltung zusenden.

1-tägiges Seminar

10:00 bis 16:30 Uhr

2-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (zweiter Tag)

3-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 15:30 Uhr (zweiter Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (dritter Tag)

Unterkunft und Verpflegung

Für die Buchung preisgünstiger Hotelzimmer berücksichtigen Sie bitte die Hinweise im allgemeinen Fortbildungsprogramm. Mittags- und Frühstücksverpflegung sind im Seminarpreis nicht enthalten. An allen Seminarorten stehen Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

Seminaranmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist postalisch, per Fax, per E-Mail oder direkt über unsere Website möglich. Ein entsprechendes Formular ist auf der letzten Innenseite zu finden.

Inhouseveranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare vor Ort.

Seminararten

Die mit **Fachseminar** gekennzeichneten Veranstaltungen wenden sich an Interessenten mit dem Ziel, zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse zu vermitteln.

Spezialseminare widmen sich ausgewählten Problemen des Berufsalltags. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird hier weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt.

Im Mittelpunkt eines **Workshops** stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt. Die Lehrkraft ist hierbei Moderator und Coach. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Workshop. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Vorfeld ihre Probleme und Fragen dem KBW e. V. zu übermitteln.

Kompaktkurse sind Fortbildungen, die aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen bestehen.

Newsletter

Unser Internet-Newsletter erscheint jeweils am Ende des Monats. Darin stellen wir aktuelle Projekte und Neuigkeiten zu unseren Weiterbildungsveranstaltungen vor. Der KBW-Newsletter kann kostenlos unter www.kbw.de abonniert und natürlich jederzeit wieder abbestellt werden.

Steuern und Gebühren

Systematische Einführung in das Steuerrecht	2
Tax Compliance für öffentliche Körperschaften	2
Das Tax Compliance Management System (TCMS) - Workshop für Praktiker:innen zur Identifikation von steuerlichen Risiken in der Verwaltung	2
Die Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art (BgA).....	3
Systematische Einführung in die Umsatzsteuer der Städte und Gemeinden - wichtige Fragen der steuerlichen Praxis	3
§ 2b UStG - so gelingt die Umstellung auf die neuen umsatzsteuerlichen Anforderungen für die Verwaltung inkl. Erläuterung der aktuellen BMF-Schreiben	4
Das Steuerrecht der öffentlichen Hand - Grundlagen, aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsprechung	4
§ 2b UStG - Anforderungen an die Buchführung.....	5
Die steuerliche Betriebsprüfung: erfolgreiches Vorbereiten und sicheres Bestehen	5
Steuerrecht für Kammern und berufsständige Einrichtungen (*Neu*).....	6
Die Gewerbesteuer in der Zuständigkeit der Kommunalverwaltungen.....	6
Die Grundsteuer A und B im Zuständigkeitsbereich der Kommunen - vom Eingang des Grundsteuermessbescheids bis zum Veranlagungsbescheid	7
Hundesteuer und Vergnügungssteuer - Grundlagen (*Neu*).....	7
Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer - aktuelle Fragen (*Neu*)	8
Events und Veranstaltungen im Kulturbereich - steuerrechtliche Fallstricke.....	8
Abgabepflichten im Kulturbetrieb. Der Gastspielvertrag und seine Folgen: GEMA, Künstlersozialkasse, „Ausländersteuer“ und sonstige Abgaben.....	9
Haftung nach steuerlichen und außersteuerlichen Rechtsnormen sowie Anfechtungen nach dem AnFG. Aktuelle Rechtsprechung und Besonderheiten in der Insolvenz des:der Steuerschuldner:in	9
Die Anwendung der Abgabenordnung auf kommunale Steuern, Gebühren und Beiträge	10
Grundlagen der Gebührenkalkulation	10
Kalkulation von Verwaltungsgebühren	11
Kalkulation und Berechnung der Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst.....	11
Gebührenkalkulation mit MS Excel	12

Systematische Einführung in das Steuerrecht

Einführungseminar

12.06. - 13.06.2023 (Hamburg)
 04.12. - 05.12.2023 (Berlin)
 25.04. - 26.04.2024 (Berlin)
 28.11. - 29.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STA011>

Code: STA011 * 450,00 Euro
 Code: STA011 * 395,00 Euro
 Code: STA011 * 395,00 Euro
 Code: STA011 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Grundkenntnisse im Steuerrecht zu vermitteln. Sie erhalten einen Überblick über das steuerliche Verfahrensrecht und lernen die Abläufe im Besteuerungsverfahren kennen. Des Weiteren werden die wichtigsten Steuerarten in ihren Grundzügen und mit einem möglichen Bezug zum kommunalen Bereich besprochen. Zudem werden die Ermittlung von Gewinn und Einkommen sowie deren Überprüfung durch die Finanzämter vorgestellt und abschließend werden die wesentlichen Inhalte der Grundsteuerreform erläutert.

Schwerpunkte:

- Grundbegriffe des Steuerrechts
- Aufbau der Finanzverwaltung
- Abgabenordnung als Rechtsgrundlage
- Besteuerungsverfahren
- Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer
- Gewinn- und Einkommensermittlung
- Prüfungen durch die Finanzämter
- Eckpunkte der Grundsteuerreform

Zielgruppe: Beschäftigte aus Verwaltungen und Betrieben, die mit steuerlichen Fragestellungen befasst sind. Das Seminar eignet sich auch für Neu- oder Wiedereinsteiger:innen

Mitzubringende Arbeitsmittel: Wichtige Steuergesetze 2023 (NWB-Textausgabe)

Dozent: Herr Hans Werner Schiffmann, Diplom-Finanzwirt (FH) mit über 40 Jahren Berufserfahrung in der Betriebsprüfung einer Landesfinanzverwaltung sowie selbstständiger Steuerberater (u. a. mit dem Schwerpunkt Betriebsprüfung)

Tax Compliance für öffentliche Körperschaften

Fachseminar

15.05.2023 (Berlin)
 06.11.2023 (Berlin)
 04.03.2024 (Berlin)
 25.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-HKA171>

Code: HKA171 * 270,00 Euro
 Code: HKA171 * 270,00 Euro
 Code: HKA171 * 270,00 Euro
 Code: HKA171 * 270,00 Euro

Der Begriff „Tax Compliance“ bezeichnet die Implementierung und Pflege eines Systems zur Sicherstellung der Befolgung steuerlicher Gesetze und Vorgaben der Finanzverwaltung. Die Bandbreite existierender steuerlicher Pflichten, insbesondere im Bereich des Umsatzsteuerrechts, ist groß. Ein Verstoß kann schnell den Vorwurf der Steuerhinterziehung und damit ein Strafverfahren gegen die Vertreter der Körperschaft und ihre Beschäftigten nach sich ziehen. Der Dozent hat bei öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Gebietskörperschaften verantwortlich Tax Compliance-Regelungen eingeführt und zeigt mit seiner Erfahrung auf, wie hierbei vorzugehen ist und welche Problemstellungen zu berücksichtigen sind.

Schwerpunkte:

- Sinn und Zweck von Tax Compliance für öffentliche Körperschaften
- Struktur und Aufbau von Tax Compliance
- Phasen der Einführungen von Tax Compliance
- Problemstellungen und Herausforderungen bei der Einführung

Zielgruppe: Kämmer:innen, Beschäftigte von Kassen, Kammereien und Rechnungsprüfungsämtern sowie aus dem Beteiligungsmanagement; Interessierte aus öffentlichen Unternehmen und Gebietskörperschaften, die für ihre Bereiche ein den steuerlichen Anforderungen entsprechendes Vorgehen sicherstellen möchten

Dozent: Herr Uwe Lezius, Rechtsanwalt, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Das Tax Compliance Management System (TCMS) - Workshop für Praktiker:innen zur Identifikation von steuerlichen Risiken in der Verwaltung

Workshop

26.10.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-KWB021>

Code: KWB021 * 395,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, die Grundlagen der steuerlichen Risiken in einer Kommune und den Aufbau eines steuerlichen Risikomanagements (Tax Compliance Management System „TCMS“) in Kommunen anhand von praktischen Beispielen darzustellen. Es wird erläutert, wie eine steuerliche Organisationseinheit innerhalb der Verwaltung aufzubauen ist, damit keine Pflichten oder Termine vergessen sowie steuerliche Gestaltungen und Gefahren frühzeitig erkannt werden.

Schwerpunkte:

- Darstellung der steuerlichen Grundlagen für öffentliche Verwaltungen
- Identifikation von steuerlichen Risiken in den Verwaltungen der Teilnehmenden
- Darstellung der Bausteine eines TCMS
- Erstellung einer Risikokontrollmatrix (Auszug)
- Steuerhandbuch (Aufbau und Inhalt)
- Hinweise zur Organisation

Zielgruppe: Leiter:innen und Beschäftigte kommunaler Verwaltungen sowie öffentlicher Betriebe

Dozent: Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer auf Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art (BgA)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-KWB020
09.05. - 11.05.2023 (Berlin)	Code: KWB020 * 625,00 Euro
28.11. - 30.11.2023 (Berlin)	Code: KWB020 * 625,00 Euro

Viele kommunale Steuerämter und Kammereien werden mit einer Flut steuerrechtlicher Veränderungen und den daraus resultierenden Folgewirkungen für öffentliche Unternehmen und Einrichtungen konfrontiert. Aus den Änderungen innerhalb der Rechtsprechung und den komplizierten Verwaltungsanweisungen resultieren diverse Zweifelsfragen, die bei der Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art vielfach zu einer erheblichen Verunsicherung geführt haben. Im Spezialseminar soll dazu beigetragen werden, dies zu überwinden. Innerhalb des Seminars werden die steuerrechtlichen Neuerungen (z. B. JStG, Bürgerentlastungsgesetz, Bürokratieabbaugesetz, Umsatzsteuergesetz) dargestellt. Detaillierte Erläuterungen und umfassende Analysen helfen, die Veränderungen innerhalb der öffentlich-rechtlichen Steuerpraxis zweckdienlich und prüfungssicher umzusetzen. Außerdem profitieren die Teilnehmenden von einer praxisnahen Kommentierung sowie von hilfreichen Gestaltungsempfehlungen.

Schwerpunkte:

- Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen: Rechts- und Organisationsformen kommunaler Unternehmen und Einrichtungen, Unterscheidungsmerkmale ausgewählter Rechts- und Organisationsformen
- Abgrenzung zwischen steuerfreien/steuerpflichtigen Tätigkeitsfeldern einer juristischen Person des öffentlichen Rechts: hoheitliche Tätigkeitsbereiche, vermögensverwaltende Betätigungen, Betriebe gewerblicher Art (BgA)
- Sonderstellung der Betriebe gewerblicher Art im Steuerrecht: der BgA nach dem Körperschaftsteuerrecht; Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten/Gewinnermittlung; Beginn, Veräußerung und Aufgabe; Einkommensermittlung (BgA-Problemfelder u. a.); Körperschaftsteuersatz/-berechnungsschema; steuerliche Einlagekonten (§ 27 KStG); Kapitalertragbesteuerung; Neuerungen zum steuerlichen Querverbund; Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer: Grundlagen und aktuelle Entwicklungen sowie Gestaltungsmodelle in Bezug auf die öffentliche Hand
- Steuerbegünstigte Betriebe gewerblicher Art: Voraussetzungen und Anwendbarkeit des Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts; Abgrenzung der vier Sphären gemeinnütziger BgA; Vorteile/Nachteile einer gemeinnützigen öffentlichen Einrichtung

Zielgruppe: Beschäftigte kommunaler Verwaltungen sowie öffentlicher Betriebe, Amtsleiter:innen, Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter

Mitzubringende Arbeitsmittel: aktuelle Gesetzestexte/Durchführungsverordnungen/Richtlinien (KSt, GewSt, USt)

Dozent: Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer auf Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Systematische Einführung in die Umsatzsteuer der Städte und Gemeinden - wichtige Fragen der steuerlichen Praxis, sowie praxisnahe Beispielfälle – Einführung und anschließende Vertiefung an Beispielfällen (*Neu*)

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-STA077
16.10. - 18.10.2023	Code: STA077 * 540,00 Euro
29.01. - 31.01.2024	Code: STA077 * 540,00 Euro
22.04. - 24.04.2024	Code: STA077 * 540,00 Euro
23.09. - 25.09.2024	Code: STA077 * 540,00 Euro
04.11. - 06.11.2024	Code: STA077 * 540,00 Euro

Systematische Einführung in die Umsatzsteuer der Städte und Gemeinden - wichtige Fragen der steuerlichen Praxis

Fachseminar	https://www.kbw.de/-STA080N
05.06. - 06.06.2023 (online)	Code: STA080N * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist, den Teilnehmenden einen systematischen Einblick in den Aufbau und die Wirkungsweise des Umsatzsteuerrechts zu vermitteln und dies anhand von Praxisbeispielen zu verdeutlichen. Im Seminar werden die aktuellen und gerade für die Kommunalverwaltung relevanten Aspekte (u. a. die Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art (BgA) ausführlich besprochen. Die Teilnehmenden erhalten praktische Hinweise und Lösungsangebote. Insofern ist auch ausdrücklich erwünscht, dass sie ihre Fragestellungen in die Veranstaltung einbringen. Diese können bis zwei Wochen vor Seminarbeginn beim Kommunalen Bildungswerk e. V. eingereicht werden. Zur Vertiefung der Thematik wird der Besuch des unmittelbar folgenden Aufbauseminars (Code: STA082A) empfohlen.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der Steuerpflicht, BgA-Begriff
- Finanzielle Bedeutung der Umsatzsteuerpflicht
- System des Umsatzsteuerrechts
- Abgrenzung zum Hoheits- und Vermögensverwaltungsbereich

- Umsatzsteuerlicher Unternehmerbegriff, Besonderheiten durch das EU-Recht
- Einheitliches Steuersubjekt, Organschaft, Innenumsätze
- Steuerbare, steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze, Optionen
- Leistungsaustausch, unentgeltliche Wertabgabe
- Auslandsumsätze, innergemeinschaftlicher Erwerb
- Bemessungsgrundlage, ermäßigter und Regelsteuersatz
- Rechnungserfordernis, -inhalte, -qualität
- Vorsteuer, Abzugsbeschränkungen, Vorsteuerberichtigung § 15a
- Steuerschuldner:innen
- Leistungsempfänger als Schuldner:innen, besondere Haftungstatbestände
- Besteuerungsverfahren, Entstehung, Fälligkeit, Berichtigung
- Abwicklung in öffentlichen Haushalten
- Spezialthemen bei BgA, z. B. Sportanlagen
- Gestaltungsmöglichkeiten, Outsourcing und Auswirkung auf die Umsatzsteuer
- Ausblick auf mögliche zukünftige Rechtsentwicklung

Zielgruppe: Beschäftigte der Fachbereiche Finanzen, der Rechnungsprüfungsämter und umsatzsteuerpflichtigen Betriebe. Das Seminar richtet sich vor allem an Beschäftigte, die keine oder nur geringe Kenntnisse im Umsatzsteuerrecht haben.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Umsatzsteuergesetz

Dozent: Herr Fabian Friede, Dipl. Finanzwirt (FH), Hauptsachbearbeiter Technisches Finanzamt

§ 2b UStG - so gelingt die Umstellung auf die neuen umsatzsteuerlichen Anforderungen für die Verwaltung inkl. Erläuterung der aktuellen BMF-Schreiben

Fachseminar	https://www.kbw.de/-STA082U
25.10.2023 (Berlin)	Code: STA082U * 395,00 Euro

Mit dem neuen § 2b UStG ändern sich die Grundsätze für die Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand: seit 1. Januar 2017 gelten für juristische Personen des öffentlichen Rechts andere Anforderungen an den Unternehmerbegriff. Das bisherige Besteuerungsrecht kann bis 2022 weiter angewendet werden, wenn dies bis zum 31. Dezember 2016 dem Finanzamt gegenüber verbindlich erklärt worden ist. Das Seminar zeigt den Teilnehmenden, wie sie die Zeit nutzen können, die umsatzsteuerlichen Sachverhalte zu identifizieren und die internen Prozesse effektiv auf die neuen Anforderungen umzustellen.

Schwerpunkte:

- Darstellung und Erläuterung der Neuregelungen
- Auswirkungen der neuen Rechtslage auf einzelne Bereiche (Vermögensverwaltung und interkommunale Zusammenarbeit)
- Gestaltungsmöglichkeiten zur Beeinflussung der Steuerpflicht
- Erläuterungen der aktuellen BMF-Schreiben zum Thema § 2b UStG
- Nötige Umstellungsarbeiten in der Verwaltung und ihre praktische Umsetzung

Zielgruppe: Leiter:innen und Beschäftigte kommunaler Verwaltungen und Landesverwaltungen sowie öffentlicher Betriebe

Dozent: Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer auf Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Das Steuerrecht der öffentlichen Hand - Grundlagen, aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsprechung

Einführungsseminar	https://www.kbw.de/-STA084
31.05.2023 (Berlin)	Code: STA084 * 270,00 Euro
10.11.2023 (Hamburg)	Code: STA084 * 295,00 Euro

Die Besteuerung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und ihrer Unternehmen ist in den letzten Jahren deutlich in den Fokus der Finanzverwaltung gerückt. Betriebsprüfungen und Sonderprüfungen durchleuchten die Aktivitäten und Gestaltungen der letzten Jahre mit immer größerem Know-how. Flankiert durch die Entwicklung der Rechtsprechung müssen öffentliche Körperschaften stetig mehr Augenmerk auf die steuerlichen Konsequenzen ihres Handelns legen. Nachdem § 2b UStG vom Gesetzgeber verabschiedet wurde, stehen die öffentlich-rechtlichen Körperschaften umsatzsteuerlich vor einem Paradigmenwechsel. In diesem Seminar wird sowohl in die Grundsätze der Besteuerung der öffentlichen Hand eingeführt als auch über die aktuellen Entwicklungen anhand von Praxisbeispielen informiert.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand
- Ertragsteuer: gesetzliche Grundlage; Betriebe gewerblicher Art; Kapitalertragsteuer
- Umsatzsteuer: allgemeine Grundsätze und gesetzliche Regelungen; aktuelle Rechtsprechung; Gesetzesänderung § 2b UStG; Leistungsaustausch; Beistandsleistungen; Verpachtung dauerdefizitärer Einrichtungen; umsatzsteuerliche Organschaft

Zielgruppe: Leiter:innen und Beschäftigte kommunaler Verwaltungen und öffentlicher Betriebe; Amtsleiter:innen und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter und des Beteiligungscontrollings, die sich einen Überblick über diese Fachmaterie verschaffen wollen

Dozent: Herr Stephan Grummann; leitender Diplom-Ökonom, Steuerberater und Prokurist

§ 2b UStG - Anforderungen an die Buchführung

Fachseminar	https://www.kbw.de/-BWA083
22.11.2023 (online)	Code: BWA083 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die notwendigen Anpassungen in der Buchführung zur Erfüllung der steuerlichen Aufzeichnungspflichten zu vermitteln. Mit der Einführung der Doppik haben die Kommunen ihre Buchführung vollständig umstellen müssen und schon steht mit der Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht die nächste Hürde an. Mit Übungen soll die Buchungssystematik eigenständig erarbeitet werden. Die Teilnehmenden sollen in die Lage versetzt werden, steuerrelevante Sachverhalte im kommunalen Haushalt und der Buchführung korrekt darzustellen.

Schwerpunkte:

- Abgrenzung der Buchführungspflichten nach Haushalts- und Steuerrecht
- Steuerliche Aufzeichnungspflichten nach Umsatzsteuergesetz
- Aufbau der Buchführung zur Erfüllung steuerlicher Pflichten
- Verbuchung steuerpflichtiger Erträge
- Verbuchung steuerpflichtiger Aufwendungen
- Formale Anforderungen an den Vorsteuerabzug
- Zusammenführung der Buchführungsdaten in der Steueranmeldung und im Jahresabschluss
- Notwendige Anpassungen im Buchungsablauf
- Anforderungen an ein (steuerliches) internes Kontrollsystem
- Buchungsübungen

Zielgruppe: Führungskräfte und Beschäftigte der kommunalen Finanzverwaltung, die mit Grundsatzfragen der Buchführung befasst sind; Beschäftigte der Steuerverwaltung; Beschäftigte der Rechnungsprüfung

Dozentin: Frau Friederike Trommer, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Kommunale Bilanzbuchhalterin, Leiterin Amt für Finanzverwaltung eines Landkreises

Die steuerliche Betriebsprüfung: erfolgreiches Vorbereiten und sicheres Bestehen

Fachseminar	https://www.kbw.de/-KWB022
06.12.2023 (Berlin)	Code: KWB022 * 270,00 Euro
24.04.2024 (Berlin)	Code: KWB022 * 270,00 Euro
27.11.2024 (Berlin)	Code: KWB022 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Kenntnisse über rechtliche Grundlagen und Abläufe von steuerlichen Außenprüfungen zu vermitteln. Sie sollen in die Lage versetzt werden, mit Prüfungen professionell umzugehen. Juristische Personen des öffentlichen Rechts unterliegen mit Betrieben gewerblicher Art, Beteiligungen oder umsatzsteuerpflichtigen Aktivitäten (§ 2b UStG) vermehrt der Betriebsprüfung. Der Dozent zeigt auf, wie sich die Teilnehmenden auf steuerliche Prüfungen vorbereiten und diese sicher bestehen können.

Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen der Außenprüfung
- Arten der Außenprüfung
- Risikomanagement und Fallauswahl
- Anforderungen an die Buchführung
- Digitale Außenprüfung
- Prüfungsschwerpunkte
- Zusammenarbeit mit der Außenprüfung
- Teilnahme von Gemeindebediensteten an Außenprüfungen
- Prüfungsablauf
- Schlussbesprechung

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte kommunaler Verwaltungen und Betriebe, die sich auf steuerliche Außenprüfungen vorbereiten wollen

Mitzubringende Arbeitsmittel: Amtliches AO-Handbuch 2022

Dozent: Herr Hans Werner Schiffmann, Diplom-Finanzwirt (FH) mit über 40 Jahren Berufserfahrung in der Betriebsprüfung einer Landesfinanzverwaltung sowie selbstständiger Steuerberater (u. a. mit dem Schwerpunkt Betriebsprüfung)

Steuerrecht für Kammern und berufsständige Einrichtungen (*Neu*)**Spezialseminar**

22.08.2023 (Berlin)

08.02.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STA082D>

Code: STA082D * 395,00 Euro

Code: STA082D * 395,00 Euro

Kammern und berufsständige Einrichtungen als Körperschaften des öffentlichen Rechts werden mit einer Flut steuerrechtlicher Veränderungen und den daraus resultierenden zunehmenden Risiken wie einer möglichen Steuerhinterziehung konfrontiert. Neben dem Erkennen und richtigen Behandeln der Betriebe gewerblicher Art (§ 4 KStG) werden durch Einführung des neuen § 2b UStG die steuerlichen Chancen (z.B. Möglichkeit eines Vorsteuerabzugs) und Risiken (Ausweitung der umsatzsteuerbaren Leistungen) zunehmen. In dem Spezialseminar werden ein praxisnaher Überblick über die Besteuerung der Kammern und viele Hinweise, wie interne Prozesse im Hinblick auf ein funktionierendes Tax Compliance Management System optimiert werden, gegeben..

Schwerpunkte:

- Grundlagen Steuerrecht für Kammern
- Betriebe gewerblicher Art (BgA) §4 KStG
- Besteuerung von Bildungsleistungen
- Umsatzsteuer
- Der neue § 2b UStG
- Erstellung einer steuerlichen Übersichtstruktur
- Tax Compliance Management System (TCMS) für Kammern

Zielgruppe: Beschäftigte der Industrie- und Handelskammern (IHK), Handwerkskammern (HWK), Kreishandwerkerschaften, Innungen, Ärztekammern, Apothekerkammern, sonstigen Kammern und berufsständigen Organisationen, Berufsgenossenschaften

Dozent: Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer auf Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die Gewerbesteuer in der Zuständigkeit der Kommunalverwaltungen**Spezialseminar**

13.09. - 14.09.2023 (online)

23.05. - 24.05.2024 (Berlin)

23.09. - 24.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-STA120>

Code: STA120 * 395,00 Euro

Code: STA120 * 395,00 Euro

Code: STA120 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsvorschriften für die Berechnung und Festsetzung der Gewerbesteuer in der Zuständigkeit der Kommunalverwaltungen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den abgabenverfahrensrechtlichen und gewerbesteuerlichen Rechtsvorschriften

Schwerpunkte:

- Allgemeine Einführung in das kommunale Abgabenrecht (Einnahmearten, Begriff „kommunale Abgaben“, Abgabenrechtliche Vorschriften)
- Unterscheidung Steuern, Gebühren, Beiträge (Begriffsbestimmungen, Unterscheidungsmerkmale)
- Abgabenhöhe (Hebesatz-, Ertrags- und Verwaltungskompetenz)
- Verfahrensrecht der Abgabenordnung, hier insbesondere: Anwendbarkeit der Abgabenordnung; Entstehen und Erlöschen eines Abgabenanspruches; Abgabenermittlungs-, Abgabefestsetzungs- und Abgabenerhebungsverfahren; Bekanntgabe von Abgabenbescheiden; Festsetzungsverjährung; Billigkeitsmaßnahmen im Überblick
- Steuerliche Nebenleistungen
- Steuergegenstand der Gewerbesteuer
- Steuerschuldner
- Ermittlung Messbeträge (Überblick)
- Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages
- Berechnung der Gewerbesteuer
- Festsetzung und Abrechnung von Vorauszahlungen

Zielgruppe: Beschäftigte kommunaler Verwaltungen und von Zweckverbänden, die mit der Erhebung der Gewerbesteuer befasst sind und sich Kenntnisse auf dem Gebiet des Gewerbesteuerrechts aneignen wollen.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Abgabenordnung, Anwendungsersatz zur Abgabenordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Einkommensteuergesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Grundgesetz, Gewerbesteuergesetz

Dozent: Herr Joachim Weiler, Dipl.-Finanzwirt

Die Grundsteuer A und B im Zuständigkeitsbereich der Kommunen - vom Eingang des Grundsteuermessbescheids bis zum Veranlagungsbescheid

Fachseminar

11.09. - 12.09.2023 (online)
21.05. - 22.05.2024 (Berlin)
19.09. - 20.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-STA100>

Code: STA100 * 465,00 Euro
Code: STA100 * 465,00 Euro
Code: STA100 * 465,00 Euro

In diesem Fachseminar werden fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Grundsteuerrechts und der angrenzenden Rechtsgebiete für die Anwendung in der Kommunalverwaltung vermittelt. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, insbesondere Fragen der betroffenen Einwohner im Zusammenhang mit der Heranziehung zur Grundsteuer sicher beantworten zu können. Die Konsequenzen, die die Kommunen aus der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 16. Januar 2018 ziehen müssen, werden erörtert. Über die Bundeslösung und die abweichenden Länderlösungen zur Reform der Grundsteuer wird informiert.

Schwerpunkte:

- Die Aufgaben des Finanzamts bei der Grundsteuerveranlagung
- Der Unterschied zwischen der Grundsteuer A und B
- Ausführliche Erörterung der Rechtsgrundlagen
- Der Rechtsschutz der Kommune in Bezug auf den Einheitswertbescheid und den Grundsteuer-Messbescheid
- Steuergegenstand, Steuerbefreiungen, Steuerbegünstigungen
- Die Steuerschuldnerschaft bei der Grundsteuer
- Die Erwerberhaftung und die Haftung des Grundstück für die Grundsteuer
- Die Hebesatzkompetenz der Gemeinde
- Der Inhalt des kommunalen Grundsteuerbescheids
- Die Bindungswirkung des Grundsteuer-Messbescheids für die Kommune
- Das Verwaltungsverfahren zur Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer nach der Abgabenordnung (AO) inkl. Festsetzungs- und Zahlungsverjährung sowie Bekanntgabeverfahren
- Der Erlass der Grundsteuer nach den §§ 32 u. 33 GrStG in Kurzform
- Der Rechtsbehelf gegen den kommunalen Grundsteuerbescheid
- Information über die unterschiedlichen gesetzlichen Lösungen von Bund und Ländern

Zielgruppe: Nur für Beschäftigte der kommunalen Steuerämter. Spezielle steuerrechtliche Vorkenntnisse sind für den größten Teil der o. g. Schwerpunkte nicht erforderlich.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Grundsteuergesetz, Abgabenordnung, Bewertungsgesetz, Taschenrechner

Dozent: Herr Joachim Weiler, Dipl.-Finanzwirt

Hundesteuer und Vergnügungssteuer - Grundlagen (*Neu*)

Fachseminar

15.04.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STA070B>

Code: STA070B * 395,00 Euro

Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse über die örtlichen Verbrauchs- und Aufwandsteuern mit den Schwerpunkten Hundesteuer und Vergnügungssteuer. In der Veranstaltung wird allen Beschäftigten, die mit der Bearbeitung dieser Steuerarten befasst sind, Hilfestellung gegeben. Darüber hinaus werden die rechtlichen Grundlagen erläutert, sowie die aktuelle Rechtsprechung behandelt.

Schwerpunkte:

Hundesteuer

- Einführung, Grundbegriffe
- Grundzüge der Hundesteuer
- Erläuterungen der Satzung/Mustersatzung
- Steuerschuldner:innen
- Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit
- Meldepflichten, Kontrolle und Ordnungswidrigkeiten
- Besondere Probleme aus der Praxis

Vergnügungssteuer

- Grundlagen der Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandsteuer
- Neufassung/Änderung der Satzung, praktische Umsetzung
- Erläuterungen der Satzungsbestimmungen
- Festsetzung der Vergnügungssteuerbescheide
- Beispiele für Bescheidgestaltung
- Steuerschuldner:innen und Haftung
- Meldepflichten, Kontrolle und Ordnungswidrigkeiten

Zielgruppe: Beschäftigte mit entsprechenden fachlichen Grundkenntnissen aus den Bereichen Kämmerei/Steueramt oder aus Rechtsämtern von Städten und Gemeinden; weitere Beschäftigte, die speziell mit der Erhebung dieser Steuern befasst sind

Mitzubringende Arbeitsmittel: Gemeindliche Steuerunterlagen

Dozent: Herr Marc Wüst, Verwaltungswirt und Teamleiter FG Steuern, Herr Hans-Jürgen Haas, Sachgebietsleiter Grundsteuer und Kommunale Aufwandsteuern bei einer Stadtkämmerei

Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer - aktuelle Fragen (*Neu*)**Workshop**

09.10.2023 (Berlin)
14.10.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-STA071W>

Code:STA071W * 395,00 Euro
Code:STA071W * 395,00 Euro

Dieser Workshop bietet eine gezielte Vertiefung der Themen. Die Inhalte werden überwiegend von den Teilnehmenden bestimmt. Die Veranstaltung ist als moderierter Erfahrungsaustausch zu Fragen, Fällen und Problemstellungen der Teilnehmenden welche im Vorfeld formuliert bzw. vorgegeben werden, angelegt. Des Weiteren wird die aktuelle Entwicklung bei der Grundsteuerreform thematisiert. Es besteht die Möglichkeit, bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn Fragen beim Kommunalen Bildungswerk e.V. einzureichen.

Schwerpunkte:

- Grundsteuer
- Festsetzung, Verjährungsbestimmungen
- Festsetzungen gegenüber Gesamtschuldnern
- Erlassverfahren nach §§ 32 – 34 GrStG
- Haftungsverfahren nach § 10 Abs. 1 GrStG
- Duldungsverfahren nach § 11 GrStG
- aktueller Stand der Grundsteuerreform, Erfahrungsaustausch
- Vergnügungssteuer
- Festsetzung, ggf. Berücksichtigung der Festsetzungsverjährung
- Vollständige Erfassung der Bemessungsgrundlagen, Berücksichtigung von Fehlbeträgen, Fehlgelder
- Anforderung vollständiger Zählwerkdrucke oder nur „Kurzauszüge“
- Erkennen möglicher Manipulationen
- Schätzungsbescheide nach § 162 AO
- Haftungsschuldner, Durchführung von Haftungsverfahren
- Hundesteuer
- Hundehalter:innen, Steuerschuldner:innen, Gesamtschuldner:innen; Einführung, Grundbegriffe
- Steuerbefreiungen, Steuerermäßigungen, Grundzüge der Hundesteuer
- Festsetzungen unter Berücksichtigung der Festsetzungsverjährung
- Erhöhte Hundesteuer für Listenhunde

Zielgruppe: Beschäftigte mit entsprechenden fachlichen Grundkenntnissen aus den Bereichen Kämmerei/Steueramt oder aus Rechtsämtern von Städten und Gemeinden; weitere Beschäftigte, die speziell mit der Erhebung dieser Steuern befasst sind

Mitzubringende Arbeitsmittel: Gemeindliche Steuersatzungen, GrStG

Dozenten: Herr Marc Wüst, Verwaltungswirt und Teamleiter FG Steuern, Herr Hans-Jürgen Haas, Sachgebietsleiter Grundsteuer und Kommunale Aufwandsteuern bei einer Stadtkämmerei

Events und Veranstaltungen im Kulturbereich - steuerrechtliche Fallstricke**Spezialseminar**

14.09.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STA075>

Code: STA075 * 270,00 Euro

Konzerte, Theateraufführungen, Musicals, Tanzveranstaltungen, Lesungen - die Bandbreite kultureller Veranstaltungen ist sehr groß. Wie sind die Einnahmen aus kulturellen Veranstaltungen abzurechnen? Beträgt der Mehrwertsteuersatz 7 % oder 19 % oder sind die Erlöse umsatzsteuerbefreit? Welche ertragsteuerlichen Bereiche sind zu beachten? Sind die Künstler:innen, Statist:innen, Schauspieler:innen und andere Mitwirkende als Arbeitnehmer:innen oder als Selbstständige abzurechnen? Wie ist der Status des:der Regisseur:in, des:der Dirigent:in oder des:der Bühnenarbeiter:in? Den Teilnehmenden wird aufgezeigt, wie sie kulturelle Veranstaltungen rechtssicher abrechnen und steuerrechtliche Fallstricke umgehen. In diesem Seminar werden auch Bereiche wie Werbung, Sponsoring und Gastronomie im Kulturbereich systematisch aufbereitet und dargestellt.

Schwerpunkte:

- Abgrenzung Kultur von Geselligkeit
- Kultur als staatliche Aufgabe oder als gemeinnütziger Zweck
- Bescheinigung der zuständigen Landesbehörde
- Sponsoring und Spenden
- Umsatzsteuerrechtliche Abgrenzungen
- Gastronomie
- Arbeitsrecht, Beschäftigung von Mitarbeiter:innen, Status der Beschäftigten
- Steuerfreiheit nebenberuflich Beschäftigter nach § 3 Nr. 26 EStG

Zielgruppe: Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer:innen und Beschäftigte von Kur- und Kulturbetrieben (u. a. Stadttheater, Museen), öffentlichen Verwaltungen, gemeinnützigen Organisationen, Vereinen und gewerblichen Veranstaltern, die mit der Durchführung und Abrechnung von kulturellen Veranstaltungen befasst sind

Dozent: Herr Jens Kessler, Berater mit Spezialisierung steuerbegünstigte Körperschaften

Abgabepflichten im Kulturbetrieb. Der Gastspielvertrag und seine Folgen: GEMA, Künstlersozialkasse, „Ausländersteuer“ und sonstige Abgaben

Fachseminar

25.09.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/KUA055>

Code: KUA055 * 270,00 Euro

Mit dem Abschluss eines Gastvertrages zwischen Veranstaltern und Künstler:innen entstehen unterschiedlichste vertragliche oder gesetzliche Abgabepflichten. Die Teilnehmenden dieses Seminars erhalten einen kompletten Überblick über sich daraus ergebende Kosten und Verpflichtungen seitens des Veranstalters, neue gesetzliche Veränderungen, aktuelle Abgabeberechnungen und Ausnahmeregelungen. Das Seminar ist gut geeignet, um sich in das Themenfeld einzuarbeiten, aber auch zur Überprüfung der täglichen Praxis der Veranstaltungstätigkeit für erfahrene Beschäftigte von Jugend- und Kulturämtern, Stadtteilzentren, Kulturvereinen wie auch Tourismusabteilungen und Hallenbetreibern.

Schwerpunkte:

- Urheberrecht: Tantiemen allgemein; GEMA; VG Wort; VG Bild-Kunst; Tarifarten, Befreiungen, Ermäßigungen, Sonderregelungen
- Künstlersozialabgabe: Sätze, Berechnung, Sonderregelungen, Verjährung
- Ausländersteuer: Ausländereinkommensteuer; Ausländerumsatzsteuer; Berechnungsgrundlage,; Doppelbesteuerungsabkommen, Befreiungsmöglichkeiten
- Umsatzsteuer auf Gagen und Einnahmen: 0%, 7 % oder 19 %; Brutto-/Nettogagen; Vorsteuerabzug; Umsatzsteuerbefreiung
- Vertragsgestaltung

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit der Planung und Durchführung von Kulturveranstaltungen beauftragt sind; städtische Kulturverwaltungen und angeschlossene Institutionen, freie Träger, Vereine und Kulturinitiativen

Dozent: Herr Stephan Bock, Kulturmanager (dipl.), Kulturberater, Supervisor (DGSv), Trainer, Coach; Autor zahlreicher Fachbeiträge zum Thema „Kulturmanagement“

Haftung nach steuerlichen und außersteuerlichen Rechtsnormen sowie Anfechtungen nach dem AnfG. Aktuelle Rechtsprechung und Besonderheiten in der Insolvenz des:der Steuerschuldner:in

Spezialseminar

16.11. - 17.11.2023 (online)

<https://www.kbw.de/STA140A>

Code: STA140A * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist die Vermittlung der nötigen Rechtskenntnis und Rechtssicherheit bei steuerlichen Haftungsfragen. Die Haftungsmöglichkeiten für die Steuerschuld eines anderen und die Anfechtungsmöglichkeiten nach dem AnfG, wenn der:die Schuldner:in sein:ihr Vermögen durch Weggabe dem Zugriff seiner:ihrer Gläubiger:innen entzieht, spielen in der Praxis eine wichtige Rolle. Dabei bereitet die Feststellung der tatbestandsrelevanten Sachverhalte erhebliche Schwierigkeiten, es kommt häufig zu Überschneidungen zwischen Steuerrecht, Zivil- und Insolvenzrecht. Anhand von Beispielen und Musterbescheiden werden im Seminar die tatbestandlichen Voraussetzungen von Haftungs- und Anfechtungsnormen vorgestellt sowie die Voraussetzungen für das Ergehen der Bescheide erörtert. Breiter Raum wird der Diskussion und der Behandlung der Fragestellungen der Teilnehmenden gewidmet. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Haftungsfragen bei der Grund- und Gewerbesteuer.

Schwerpunkte:

- Die Haftung im Steuerrecht (Zweck, Rechtsnatur und Arten der Haftung); gesetzliche und vertragliche Haftungsschuldverhältnisse
- Die Zusammenarbeit zwischen festsetzender Stelle und Vollstreckungsbehörde
- Vorstellung und Erörterung verschiedener Haftungsnormen, insbesondere Geschäftsführerhaftung nach § 69 AO
- Geltendmachung der Haftung durch Haftungsbescheid (§ 191 AO) und Klage (§ 192 AO)
- Erhebung der Haftungsschuld gemäß § 219 AO durch Zahlungsaufforderung im Haftungsbescheid
- Inanspruchnahme durch Duldungsbescheid
- Besonderheiten im Insolvenzverfahren über das Vermögen des:der Hauptschuldner:in (Rechtsstellung des:der vorläufigen Insolvenzverwalter:in mit und ohne Zustimmungsvorbehaltsrecht sowie des:der vorläufigen Sachwalter:in im Insolvenzöffnungsverfahren der vorläufigen Eigenverwaltung nach § 270b InsO „Schutzschirmverfahren“)
- Vorstellung und Erörterung verschiedener Anfechtungsnormen nach dem AnfG (insbesondere § 3 Abs. 1 AnfG - vorsätzliche Gläubigerbenachteiligung, § 3 Abs. 2 AnfG - entgeltliche Verträge mit nahestehenden Personen und § 4 AnfG - unentgeltliche Leistungen)
- Opportunität, Subsidiarität, Festsetzungsverjährung, Gesamtschuldnerschaft nach § 44 AO
- Ermessensüberlegungen und Ermessensentscheidung

Zielgruppe: Beschäftigte von Kommunalverwaltungen, die mit steuerlichen bzw. allgemeinen Haftungsfragen sowie mit der Festsetzung und Beitreibung von Steuern befasst sind; Beschäftigte von Prüfungsorganen

Mitzubringende Arbeitsmittel: BGB, HGB, AnfG, ZPO, AO, InsO

Dozentin: Frau Gudrun Schneider, Regierungsrätin a. D., ehemals Referat Abgabenordnung bei einem Landesfinanzministerium

Die Anwendung der Abgabenordnung auf kommunale Steuern, Gebühren und Beiträge

Fachseminar

<https://www.kbw.de/-STB020>

25.09. - 26.09.2023 (Würzburg)

Code: STB020 * 450,00 Euro

14.03. - 15.03.2024 (Berlin)

Code: STB020 * 395,00 Euro

26.09. - 27.09.2024 (Berlin)

Code: STB020 * 395,00 Euro

Neben der inhaltlichen, ist die verfahrensseitige Beherrschung der kommunalen Abgabenvorschriften für eine effiziente Aufgabenerledigung bei der Veranlagung kommunaler Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) von Bedeutung. Hierfür gelten nicht (nur) die Kommunalabgabengesetze der Länder, sondern überwiegend die Vorgaben der Abgabenordnung (AO). Den Teilnehmenden wird systematisch und anschaulich vermittelt, welche Bestimmungen der Abgabenordnung (AO) im täglichen Umgang wichtig und wie diese anzuwenden sind. Die praktischen Bezüge des Themas werden intensiv behandelt und insbesondere wichtige Einzelaspekte beleuchtet.

Schwerpunkte:

- Anwendung der Abgabenordnung nach dem jeweiligen Landes-Kommunalabgabengesetz
- Systematik der Abgabenordnung
- Ermittlungs-, Festsetzungs- und Erhebungsverfahren nach der Abgabenordnung
- Formelle Rechtmäßigkeit der Abgabenbescheide
- Bekanntgabe von Abgabenbescheiden
- Grundsätzliches zur Aufhebung und Änderung von Abgabeverwaltungsakten
- Festsetzungs- und Zahlungsverjährung
- Zulässigkeit von Billigkeitsmaßnahmen (Stundung, Erlass), Niederschlagung und Umgang mit Kleinbeträgen

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit der Erhebung und Veranlagung kommunaler Abgaben betraut sind

Mitzubringende Arbeitsmittel: AO und KAG des jeweiligen Bundeslandes

Dozent: Herr Hans Werner Schiffmann, Diplom-Finanzwirt (FH) mit über 40 Jahren Berufserfahrung in der Betriebsprüfung einer Landesfinanzverwaltung sowie selbstständiger Steuerberater (u. a. mit dem Schwerpunkt Betriebsprüfung)

Grundlagen der Gebührenkalkulation

Fachseminar

<https://www.kbw.de/-STB051>

11.09. - 12.09.2023 (Berlin)

Code: STB051 * 395,00 Euro

04.03. - 05.03.2024 (online)

Code: STB051 * 395,00 Euro

16.09. - 17.09.2024 (Berlin)

Code: STB051 * 395,00 Euro

Ziel des Fachseminars ist es, den Teilnehmenden sichere Kenntnisse des Gebührenrechts und praktische Tipps für die Erarbeitung von Gebührensatzungen und Gebührenbescheiden zu vermitteln. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars liegt auf der rechtssicheren Berechnung von Gebühren nach den Kommunalabgabengesetzen. Der Gesetzgeber verlangt von der öffentlichen Verwaltung, bei der Berechnung von Gebühren alle betriebswirtschaftlichen Kosten - also auch die kalkulatorischen - zu berücksichtigen. Anhand ausgewählter praktischer Fälle werden den Teilnehmenden die Bedeutung des zu behandelnden Stoffes veranschaulicht und die Berechnung von Gebühren geübt.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen
- Kommunalpolitische Bedeutung der Gebühren
- Von der Gebührensatzung zum Bescheid
- Verwaltungsgebühren: Begriff, Rechtsgrundlagen, Gebührenpflicht, Gebührenbefreiung, Gebührenhöhe, Auslagen, Übungsaufgaben
- Benutzungsgebühren: Begriff, Rechtsgrundlagen, Pflichtgebühren, freiwillige Gebühren, Verbot der Kostenüberschreitung, Gebot der Kostendeckung, Kostenumfang, Gebührenhöhe, Übungsaufgaben
- Die kalkulatorische Ermittlung von Gebühren auf der Grundlage einer Kostenrechnung
- Die Besonderheiten bei der Berechnung von Gebühren nach KAG

Zielgruppe: Beschäftigte von Kommunalverwaltungen und kommunalen Unternehmen, die sich auf systematischem Wege anwendungsfähige Grundkenntnisse des Gebührenrechts und der damit verbundenen Gebührenberechnung aneignen wollen

Mitzubringende Arbeitsmittel: KAG des jeweiligen Bundeslandes, Taschenrechner

Dozent: Herr Benjamin Wagner, Institut für Public Management

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Kalkulation von Verwaltungsgebühren

Fachseminar

20.11. - 21.11.2023 (Berlin)
11.11. - 12.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STB051A>

Code: STB051A * 395,00 Euro
Code: STB051A * 395,00 Euro

Für Amtshandlungen (wie Beglaubigungen oder Akteneinsichten) und weitere Tätigkeiten der Verwaltung können Kommunen per Satzung Verwaltungsgebühren erheben. Die Kalkulation dieser Gebühren erfordert betriebswirtschaftliche Kenntnisse der Kosten-Leistungs-Rechnung, welche in diesem Fachseminar speziell für die Berechnung von einfachen Verwaltungsgebühren vermittelt werden.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen nach Kommunalabgaben- und Verwaltungskostengesetz
- Kommunalpolitische Bedeutung der Gebühren
- Besonderheiten bei der Berechnung von Gebühren nach KAG
- Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
- Überleitung der Kalkulation in die Verwaltungsgebührensatzung

Zielgruppe: Beschäftigte von Kommunalverwaltungen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Verwaltungsgebührenberechnung und der damit verbundenen Rechtsgrundlagen aneignen wollen sowie Beschäftigte der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter

Mitzubringende Arbeitsmittel: Taschenrechner

Dozenten: Herr Marius Hoppe; Herr Sven Dräger, Institut für Public Management

Kalkulation und Berechnung der Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst

Fachseminar

23.10. - 24.10.2023 (Berlin)
15.04. - 16.04.2024 (Berlin)
14.10. - 15.10.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-STB051B>

Code: STB051B * 395,00 Euro
Code: STB051B * 395,00 Euro
Code: STB051B * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden sichere Kenntnisse der Kalkulation von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren zu vermitteln. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der rechtskonformen Berechnung dieser Gebühren nach den gesetzlichen Vorschriften von KAG und Straßenreinigungsgesetz und unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechung.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen nach Kommunalabgaben- und Straßengesetz
- Kommunalpolitische Bedeutung der Gebühren
- Besonderheiten bei der Berechnung von Gebühren nach Kommunalabgaben- und Straßengesetz
- Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
- Überleitung der Kalkulation in die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebührensatzung

Zielgruppe: Beschäftigte von Kommunalverwaltungen und kommunalen Unternehmen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Gebührenberechnung für Straßenreinigung und Winterdienst und des damit verbundenen Gebühren- und Straßenreinigungsrechts aneignen wollen sowie Beschäftigte der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter

Mitzubringende Arbeitsmittel: Taschenrechner

Dozent: Herr Marius Hoppe, Institut für Public Management

Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Gebührenkalkulation mit MS Excel**Spezialseminar**

25.09. - 26.09.2023 (Berlin)

11.03. - 12.03.2024 (online)

09.09. - 10.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STB052>

Code: STB052 * 465,00 Euro

Code: STB052 * 465,00 Euro

Code: STB052 * 465,00 Euro

Ziel des Praxisseminars ist es, den Teilnehmenden durch Übungen ein in sich stimmiges und verknüpftes Kalkulationsmodell zu erstellen. Dieses kann durch die Teilnehmenden im Nachgang selbstständig auf die individuellen Anforderungen und gebührenerhebenden Einrichtungen (Kita, Abwasser, Feuerwehr etc.) angepasst werden. Die Kalkulation soll eine rechtssichere Berechnung von Gebühren nach den Kommunalabgabegesetzen sicher stellen. Im Sinne des Haushalts ermöglicht das KAG bei der Berechnung von Gebühren alle betriebswirtschaftlichen Kosten - also auch die kalkulatorischen - zu berücksichtigen. Anhand ausgewählter praktischer Fälle werden den Teilnehmenden die Bedeutung des zu behandelnden Stoffes veranschaulicht und die Berechnung von Gebühren am PC geübt. Grundlagen der Gebührenkalkulation werden nicht vermittelt. Auf das Grundlagenseminar Code: STB051 wird hingewiesen. Während des Seminars wird MS Excel 2016 eingesetzt.

Schwerpunkte:

- Ermittlung der kalkulatorischen Kosten (Zinsen und Abschreibungen)
- Prognostizieren der Kostenarten über Preisanstiege
- Verteilung der Kostenarten mit dynamischen Umlageschlüsseln auf die Kostenstellen
- Allgemein gültige Kalkulationsbeispiele (Friedhof, Kita, Hort, Wasser, Abwasser etc. werden besprochen)
- rechtlich zulässige Einflussmöglichkeiten

Zielgruppe: Beschäftigte von Kommunalverwaltungen und kommunalen Unternehmen, die sich auf systematischem Wege anwendungsfähige Grundkenntnisse des Gebührenrechts und der damit verbundenen Gebührenberechnung aneignen wollen.

Mitzubringende Arbeitsmittel: KAG des jeweiligen Bundeslandes, Taschenrechner, USB-Stick

Dozenten: Herr Thomas Kusyk; Herr Ebrahim Fahim, Institut für Public Management

Beachten Sie bitte auch das folgende Online-Seminar:**Kalkulation kommunaler Benutzungsgebühren - aktuelle Entwicklungen kompakt (*Neu*)****Online-Seminar**

09.11.2023

<https://www.kbw.de/-WESTB049>

Code: WESTB049 * 250,00 Euro

Ihr Wissen ist gefragt!

Das Kommunale Bildungswerk e. V. sucht Sie als nebenamtliche:n Referent:in

Wie dieses Programmheft zeigt, führen wir pro Jahr eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Tagungen) im gesamten Bundesgebiet durch. Wir legen großen Wert auf Praxisnähe. „Aus der Praxis für die Praxis“ ist das Leitmotiv unserer Kurse. Hierfür suchen wir fachkompetente Referentinnen und Referenten.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, Fortbildungsveranstaltungen für das Kommunale Bildungswerk e. V. durchzuführen?

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Lubov Mordkovich, mordkovich@kbw.de.

Inhouseweiterbildung

Ihre Vorteile im Überblick:

Inhouse-Veranstaltungen

- lohnen sich auch für kleinere Teilnehmergruppen
- sparen Reisekosten, Zeit und Personalressourcen
- sind in höchstem Maße individuell

Alle Fortbildungen führen wir wie im Programm ausgeschrieben und auch entsprechend Ihren Wünschen als Inhouse-Seminare bei Ihnen vor Ort durch. Das gilt gleichfalls für die modular gestalteten Studien- und Kompaktkurse, die eine vollständige berufliche Aufbau-Qualifizierung vermitteln.

Aktuelle Themen und weitere Informationen bietet unsere Homepage [https:// www.kbw.de/inhouse-schulungen](https://www.kbw.de/inhouse-schulungen).

Themen zu speziellen Aufgabenbereichen bereiten wir in gleicher Weise mit Ihnen inhaltlich vor, verpflichten fachkompetente Dozenten und organisieren alles um die Fortbildungsveranstaltung.

Zeigen Sie uns Ihren Bedarf an, wir erstellen Ihr individuelles Konzept und unterbreiten Ihnen gern ein persönliches Angebot.

Inhouse Weiterbildungsanfrage



Fax an: (030) 293350-19

E-Mail an: inhouse@kbw.de

Internet: <https://www.kbw.de/inhouse-schulungen>

Berliner Allee 125
13088 Berlin

Wir haben Bedarf an einem/mehreren Inhouse-Seminar/en

Seminarcode/Themenwunsch

Unser Terminwunsch

Sonstige Hinweise

Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Senden Sie uns bitte ein schriftliches Angebot.

Ihr Ansprechpartner

Kontaktdaten (Bitte geben Sie Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer an.)

Kundennummer (falls bekannt)

Anmeldeformular

Steuern/Gebühren - 04/2023

Kundennummer



Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.

Internet: www.kbw.de

E-Mail: info@kbw.de

Fax: 030-293350-39

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Bitte ankreuzen: Präsenzteilnahme Onlineteilnahme

Anrede

Vorname

Nachname

Rechnungsanschrift (nach Möglichkeit Stempel):

Tätigkeit/Position

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir erkennen die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

Hotelzimmerreservierung

Ich bitte um Reservierung von _____ Einzelzimmer/n _____ Doppelzimmer/n

vom _____ bis _____ Preiskategorie bis _____ Euro/Nacht

Hotelwunsch / Bemerkungen: _____

Programmanforderung

an das Kommunale Bildungswerk e. V.



www.kbw.de

Fax an: (030) 293350 - 39

E-Mail an: info@kbw.de



**KOMMUNALES
BILDUNGSWERK e. V.** 

Berliner Allee 125
13088 Berlin

- Ja**, senden Sie mir das vollständige Seminarprogramm auf dem Postweg zu.
- Nein**, streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler. Ich habe kein Interesse an weiteren Informationen.

Absender _____

KBW-Newsletter

- Ja**, nehmen Sie mich in Ihren monatlichen E-Mail-News-Verteiler auf.
- Nein**, streichen Sie mich aus Ihrem monatlichen E-Mail-News-Verteiler.

Meine E-Mail-Adresse _____



KOMMUNALES BILDUNGSWERK EV.

ANGEKOMMEN

IN DER ZUKUNFT



Seit dem Frühjahr 2020 begrüßen wir unsere Weiterbildungsteilnehmer:innen an unserem neuen Berliner Standort Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel. Am Veranstaltungsort empfangen wir Sie in modernem Ambiente, in Seminarräumen mit neuester technischer Ausstattung. Wir kreieren dort die optimale Atmosphäre für Ihr gelungenes Lernerlebnis in bewährter KBW-Qualität.

Wir freuen uns auf Sie in Berlin-Weißensee.

Ihr Kommunales Bildungswerk e. V.

Sie möchten mehr Informationen?
peteredel@kbw.de